

Äußerungsbasierte Kommunikationshilfen

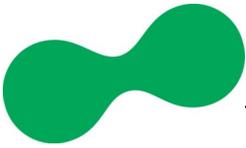
Die Verwendung von äußerungsbasierten Kommunikationshilfen in der Unterstützten Kommunikation

Todman, J., Alm, N., Higginbotham, J., & File, P. (2008).

Whole Utterance Approaches in AAC, Augmentative and Alternative Communication 24(3), 235-254.

Warum wurde diese Studie durchgeführt?	Dieser Artikel wurde verfasst, um einen Hintergrund zu erarbeiten und sich mit der Hypothese zu beschäftigen, dass aussagenbasierte Kommunikationsgeräte (ABKs) das Potential bieten, die Sprachgeschwindigkeit zu erhöhen und demzufolge einen positiven Einfluss auf die wahrgenommene erfolgreiche Kommunikation haben. Die Autoren betrachten verschiedene neue Forschungen, die eine Vielzahl an Methoden nutzen, welche einen kausalen Zusammenhang zwischen der Nutzung ABKs und positiver Kommunikation belegen.
Forschungsfrage	ABKs enthalten vorgeschriebene Aussagen für die Kommunikation. Die Autoren wollten wissen, ob ein Zusammenhang zwischen der Nutzung ABKs und dem Anstieg der Kommunikationsgeschwindigkeit besteht und ob sich bei einem Anstieg der Geschwindigkeit auch die Einstellung des Kommunikationspartners gegenüber dem Unterstützt Kommunizierenden verändert.
Wie wurde die Studie durchgeführt?	Dieser Artikel erfasste verschiedene neue Forschungsergebnisse, die sich auf die Forschungsfrage bezogen. Des Weiteren wurde eine Studie betrachtet, die speziell die Nutzung einer ABK und einer Einzelwortstrategie im Gesprächskontext „Büro“ verglich. Den Probanden wurden sowohl eine ABK als auch ein Gerät mit einer Einzelwortstrategie bereitgestellt. Anschließend wurden sie aufgefordert, an verschiedenen Anlässen in einer vorgeschriebenen Bürosituation teilzunehmen. Diese Interaktionen waren natürlich und schlossen auch soziale Gespräche mit ein. Sie wurden auf Video aufgezeichnet und anschließend nach der Geschwindigkeit und Pausenzeiten analysiert. Außerdem wurde die kommunikative Kompetenz durch unabhängige Beobachter bewertet.
Ergebnis	Vorherige Studien haben gezeigt, dass sich negative Eindrücke von Unterstützt Kommunizierenden auf eine geringe Kommunikationsgeschwindigkeit bezogen, wenn die Mitteilungen während des Gesprächs individuell erstellt werden mussten. Die Forschung bestätigte, dass viele unserer alltäglichen Gespräche vorhersehbar sind und Systeme, die für die Produktion von aussagenbasierten Mitteilungen entwickelt wurden, im Gegensatz zu Kommunikationsgeräten, die sich in der Kommunikation nur auf das Zusammensetzen von einzelnen Buchstaben und Wörtern beschränken, die Kommunikationsgeschwindigkeit erhöhen.

Diese Materialien dürfen für den Einsatz mit Schülern, Patienten, Klienten oder anderen Personen, die Unterricht, Therapie, Supervision, Beratung, Betreuung oder eine andere Behandlung direkt von Ihnen erhalten, kopiert werden. Ansonsten ist Kopieren, Reproduzieren oder Weitergeben in gedruckter oder digitaler Form ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Tobii Dynamox nicht gestattet.



<p>Ergebnis</p>	<p>Wenn Unterstützt Kommunizierende langsame und kurze Antworten geben, so werden sie vom Kommunikationspartner häufig als weniger kompetent oder interessant wahrgenommen. Das hat eine negative Auswirkung auf eine erfolgreiche Teilhabe des Unterstützt Kommunizierenden an der Gesellschaft. Wenn Genauigkeit nicht so wichtig ist wie Geschwindigkeit (z.B. in alltäglichen, sozialen Gesprächen oder in einfach vorherzusagenden Umgebungen), kann die Nutzung von vorgeschichteten Phrasen zum schnellen Äußern, die Kommunikationsgeschwindigkeit deutlich erhöhen.</p> <p>Der Vergleich im Bürokontext bewies, dass sich bei Teilnehmern mit sehr unterschiedlichen schriftsprachlichen Fähigkeiten die Kommunikationsgeschwindigkeit erhöhte, die Pausenzeiten und auch die Kompetenzen verbesserten. Das wurde sowohl von anderen Personen als auch von den UK-Nutzern selbst wahrgenommen, sogar wenn diese zuvor lange eine Einzelwortstrategie nutzten.</p>
<p>Welche Auswirkungen hat diese Studie in der UK?</p>	<p>Diese Forschung unterstützt die Nutzung von ABKs und vorgeschichteten Aussagen jedoch auch eine Einzelwortstrategie für weniger vorhersehbare Situationen, in denen Genauigkeit sehr wichtig ist.</p> <p>Diese Forschung bestätigt und liefert Nachweise für die Relevanz von effizienten Elementen, zu denen auch vorgeschichtete Aussagen zählen. Diese Bewertung bekräftigt, dass der Einsatz solcher Seiten, verglichen zu der alleinigen Nutzung einer Einzelwortstrategie, eine Erhöhung der Kommunikationsgeschwindigkeit, das Verständnis des Nutzers beim Kommunikationspartner und allgemeinen Erfolg und Freude an der Kommunikation beim Unterstützt Kommunizierenden aber auch beim Kommunikationspartner hervorruft.</p> <p>Die Autoren folgerten, dass es für einen Unterstützt Kommunizierenden das Beste ist, wenn dieser zwischen vorgeschichteten Aussagen und einer Einzelwortstrategie für neue und individuelle Mitteilungen wechseln kann. Sie machen den Leser darauf aufmerksam, dass Kommunikationsgeräte für die soziale Interaktion und nicht nur für das Sprechen erstellt werden sollten.</p>
<p>Wie werden diese Ergebnisse innerhalb des Kommunikationsinhaltes Snap + Core First berücksichtigt?</p>	<p>Snap + Core First wurde für das Erreichen dieser Ziele konstruiert und enthält:</p> <ul style="list-style-type: none">• Seiten, die an den Nutzer angepasst werden können, sodass bestimmte Aussagen in den Inhalt eines vorgeschichteten Seiten-Sets integriert werden können.• Ein große Anzahl an Seiten, die für die Nutzung in vielen verschiedenen Kommunikationskontexten genutzt werden können.• Eine Möglichkeit eigene digitale Fotos in dem Gerät zu verwenden.• Den ABC-Bereich, der den Nutzer mit Wortvorschlägen und Symbolen unterstützt.• Wortlisten, um schnell und sicher das gewünschte Wort finden zu können• Die Suchfunktion, die Modelling am Gerät einfach macht.